

# **Stuttgart 21: Umbau der S-Bahn zerschneidet den Cityring an der Wolframstraße!**

## **Situation:**

Im Netz der S-Bahn Stuttgart befahren alle Linien die Stammstrecke zwischen Hauptbahnhof und Schwabstraße. Für Stuttgart 21 soll die Stammstrecke unterirdisch bis zur Station Mittnachtstraße verlängert werden. Bedingt durch das Grundwasser kann die geplante Verlängerung allerdings nicht tief genug gebaut werden.

## **Problem:**

Die viel befahrene Wolframstraße als Nordseite des Stuttgarter Cityringes soll durch den neuen S-Bahn-Tunnel (im Bild grün) so gekreuzt werden, dass die Oberseite des Tunnels etwa 2,50 m über dem Straßenniveau liegt. **Die Straße wird also zerschnitten!**

Da nur etwa 10 m daneben die bestehenden Bahnbrücken (im Bild rosa) noch mehrere Jahre lang für die Zufahrt zum Hbf Stuttgart genutzt werden, kann der neue „Halbtiefunnel“ nur durch zwei seitliche Straßenschleifen (im Bild gelb) überquert werden. Diese Schleifen besitzen **Rampen mit einem sehr hohen Gefälle** (ca. 8 %) und können durch den stark beengten Platz **nur einspurig und mit sehr engen Kurven** angelegt werden.

Die aktuelle, 2017 genehmigte 25. (!) Planänderung weist **nur einspurige Fahrbahnen** auf. Die nördliche Schleife – wo heute viele Fußgänger und Radfahrer zwischen Nordbahnhofviertel und Schlossgarten unterwegs sind – bietet **weder Fuß- noch Radweg**, sondern nur eine Autofahrbahn.

In den Planfeststellungsunterlagen ist ein von der DB beauftragtes Gutachten zur Trassierung der Schleifen enthalten, aus dem die umseitige Grafik entnommen ist. Der Sachverständige geht von einem Betrieb der Schleifen **von mehr als 5 Jahren** aus! Erst wenn danach die bestehenden Gleise der Zufahrt zum Hbf abgerissen und auch noch die jetzigen Bogenbrücken über die Wolframstraße entfernt sind, kann die Wolframstraße wieder geradlinig und breit, auch mit Fuß- und Radwegen, über den geplanten S-Bahn-Tunnel geführt werden. Dafür gibt es aber noch nicht einmal eine Planfeststellung!

Der „Halbtiefunnel“ wirkt zudem bei Starkregen wie ein Staudamm. Damit dann genügend Wasser abfließen kann, sollen unter dem Tunnel zwei Durchlässe mit einem Querschnitt von jeweils 2 m<sup>2</sup> gebaut werden. Trotzdem kann sich **für 30 Minuten ein „See“ von gut einem Meter Höhe** bilden, von dem der Autoverkehr nur durch eine Ampel abgeriegelt werden soll!

**Schleifen in der Wolframstraße über den S-Bahn-Tunnel: eine *Fehlplanung der DB mit Zustimmung der Stadt Stuttgart* – genehmigt durch das Eisenbahnbundesamt!**

# Rampen über den „Halbtieftunnel“ zur Mittnachtstraße – von der Stadt Stuttgart und der Bahn geplant

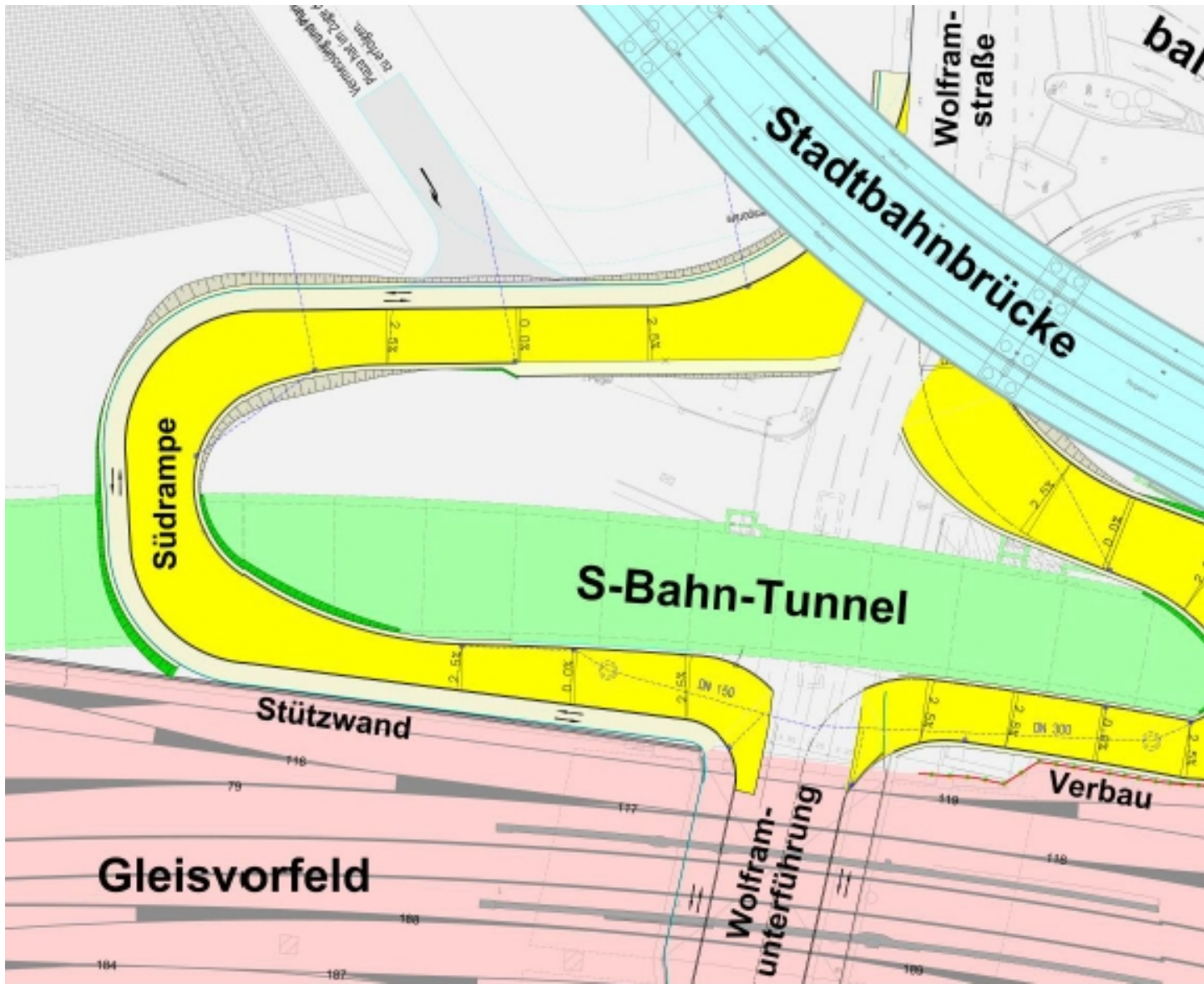


Abbildung 1: Übersicht - geplante Umfahrungsschleifen Wolframstraße